

**Unübersichtliche und schlecht lesbare Briefe können nicht censiert werden und werden vernichtet.**

## **Frauen-Konzentrationslager**

Ravensbrück

Elizabeth J. Mack

**Ausgabe aus der Leipziger Buchmesse:**

- 1** Jede Schutzhäftlinge darf im Monat ~~zwei~~ Briefe oder Karten absenden und empfangen. Die Briefzellen müssen mit Tinte, Überschlichlich und gut lesbar geschrieben sein. Briefe dürfen **2** vier Seiten je 15 Zellen nicht überschreiten. Alle Postsendungen müssen mit dem genauen Abstander, sowie der Block- und Häftlingsnummer versehen sein. Jedem Schreiben darf nur eine Briefmarke beigefügt werden, weitere verfallen der Beschlagnahme zugunsten mittellosen Häftlings. Postsendungen, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, werden nicht zugesellt. Pakete jeglichen Inhalts dürfen nicht empfangen werden. Geldsendungen sind zulässig, sie müssen aber durch Postanweisung erfolgen; Geld einzlagen im Brief sind verboten. Es kann im Lager alles gekauft werden. Nationalsozialistische Zeitungen sind zugelassen, müssen aber von dem Schutzhäftling selbst über die Postzensurstelle des Frauen-Konzentrationslagers bestellt werden. Die Zusendung von Bildern und Fotos ist verboten.

## **Der Tagessdirektor**

### **Meine genaue Anschrift:**

Melissa Salomone

ME 6826

Block 4

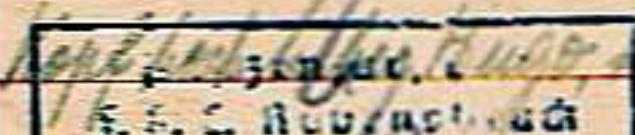
**Fr.-Konz.-Lager Ravensbrück  
Fürstenberg i. Meckl.**

**Sendung ohne Nummer und Block  
nicht zustellbar.**

Ravensbrück, den Februar 1943

Wijlster: 26/2 1943

heute habe ich leider keine Bankflug, mit so einem  
beginnt man keine gute Reiseauszeit, obwohl  
es selbst hier bleiben, u. stark für unten unten  
Bub, damit er noch viel von seinem Vater hat,  
alles Gute wünscht dir Deine Käthe u. ruft  
kald ein gründes Frieden. Du schickst  
mir, Käthe wollte mir ein Postkärtchen schicken  
In seufztagen ist mein Termin auf Wiederauf

bittemen habe ich bisher nichts, Käthe ist  
mir aber offenbar die einzige geblieben hat von mir  
bekomme ich oft merkwürdige Briefe. Sie kom-  
men mir ja alle ab u. zu überzeugen, auch  
hiermit schreibe Ihnen nur, das Hugo habe mir vor  
etw. ein Jahr, mir gesagt er schreibe nicht. Ihnen  
Hugos hat mir einen l. Brief geschrieben ob  
hier nichts zu treuen damit. Ich hab es, dann du mach  
es und ob dir mir geht es jetzt gut, habt er vonein-  
ander sehr mit dem Namen u. kön nicht in  
sich was du durchgespielt hast. Gern habt  
hier l. Gedächtnis u. können den von mir u.  
nun hiermit mich abschließen dass ich alle  
Briefchen bekommen hab. Mit festem Händedruck,  
  
S. S. A. RECHTSSTAB  
Jensieck